

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 25

Artikel: Die grosse Mode
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480917>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die große Mode

Wie in der Mühle klappert es heut'
auf Straßen und in den Gassen;
wie Klapperstörche klappern die Leut',
sie können's nicht unterlassen.

Das kommt vom Holz, vom Klapperholz,
das man jetzt an den Füßen
vergnüglich trägt und fast noch stolz,
als wär' es nicht ein Müssen.

«Holz ist die große Mode heut!»
So wird uns ja laut verkündet —
es hat der Schuh sich in uns'rer Zeit
nun mit dem Holze verbündet.

Bald trägt den Holzschuh jedermann,
wie längst ihn schon trägt die Jugend —
man machte halt stets, so gut man kann,
rasch aus der Not eine Tugend.

Doch heute — sie kennt ja kein Gebot —
nach neuester Methode
macht man nun einfach aus der Not
die neue, große Mode.

Die Holzsandalen sind hoch im Schwang
es ist nicht zu bestreiten;
und klappert es Tage und Nächte lang,
so paßt das zu unsern Zeiten.

Manch eine Mühle läuft heute ja leer;
wohl kann sie noch tüchtig klappern,
doch Mehl, das mahlt sie schon lange nicht mehr,
's ist alles nur Klappern und Plappern.

El Hi



„Und da hänzi Bohne aapflanzt?“
„Nei Gummibäum für Veloschlüüch!“

Aller Anfang ist schwer

«Wie ist denn Deiner Frau das erste
selbstzubereitete Essen gelungen?»

«Freund, frag' nicht. Sogar das Koch-
buch ist angebrannt!» —a—

Die Meldung vom rationierten Bärenreck

war eine Ente. Bärenreck ist seit 2000 Jahren
unrationiert. Der Wahn des Wappentiers in un-
serer Nr. 23 ist also unbegründet, umsomehr,
als Bärenreck aus reinem Süßholzsaff besteht.

Das Opfer einer Falschmeldung: Bö.

*Hilf Deinem Magen
mit Weisflog Bitter!*

im Sommer gespritzt mit Syphon
erfrischend und bekömmlich.



Wer
Durst hat-
denkt
an Bier!



JAGGI

Punktfrei

Ruff's
Rot-
Wurst

Sehr nahrhaft!
Vorzüglich
als Salat

Preiswert
Kühl aufbewahren
Erhältlich in
allen Filialen



Als Reiselektüre
den Nebelspalter



Bekannt
für Qualität!

Bezugsquellen-Nachweis:

W. FRUTIGER, Fabrikation u. Vertrieb, AARAU

Bahnhof-Buffet Romanshorn

Bekannt für gute Küche und Keller.
Ausschank der Wädenswiler Spezialbiere.
Telephon 163 F. Baggenstoß.



Föhndruck ?...

Forsalgin

mit dem antineuritischen VITAMIN B₁
hilft

Tabletten-Packungen zu Fr. 1.20, 2.— und 3.— in Apotheken
Labor. Fofag, Forsanose-Fabrik, Volketswil / Zürich